**Zeitschrift:** Regio Basiliensis: Basler Zeitschrift für Geographie

**Herausgeber:** Geographisch-Ethnologische Gesellschaft Basel ; Geographisches

Institut der Universität Basel

**Band:** 7 (1966)

Heft: 1

Vorwort: Strukturatlas Nordwestschweiz / Oberelsass / Südschwarzwald

Autor: Eichenberger, Ulrich

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# STRUKTURATLAS NORDWESTSCHWEIZ / OBERELSASS / SÜDSCHWARZWALD

#### ULRICH EICHENBERGER

Wirtschaftliche, politische und kulturelle Planung und Entwicklungslenkung ist besonders im Raume Basel eine äusserst dringende Aufgabe. Sie kann nur sinnvoll gelöst werden, wenn der komplexe Aufbau der Region durch geographische Grundlagenforschung erkannt wird. Die Notwendigkeit, im Raum zwischen Jura, Schwarzwald und Vogesen vergleichbare Unterlagen für internationale Planungsbestrebungen zu schaffen, veranlasste die Erstellung eines grenzüberschreitenden Strukturatlasses. Seine Aufgabe ist die Aufhellung der natur- und vor allem kulturräumlichen Strukturen der Region. Etwa 80 Karten bringen bedeutsame Tatsachen dieses Dreiländer-Raumes zur Darstellung. Im Interesse möglichst einlässlicher und differenzierter Erfassung der Raumordnung basiert der weitaus grösste Teil der Karten auf den Befunden der 774 Gemeinden des untersuchten Gebietes. Im Zeichen der verstärkten europäischen Integration, welche das Gebiet am Oberrhein ins Zentrum des Gemeinsamen Marktes rückt, vermittelt die Bereitstellung von grenzüberschreitendem Grundlagenmaterial Möglichkeiten zu echter internationaler Zusammenarbeit, welche — bei gleichzeitiger Wahrung der Eigenständigkeiten der drei Länder die gegenseitigen Bedürfnisse und Wünsche aufeinander abzustimmen imstande ist.

Der Strukturatlas wird im Auftrage der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft von der Gesellschaft zur Förderung der Arbeitsgruppe Regio Basiliensis herausgegeben und vom Geographischen Institut der Universität Basel unter der Leitung von Prof. Dr. H. Annaheim erstellt. Die erste Phase der Kartenherstellung, die zum Teil schwierige Beschaffung und Korrelation der inhomogenen Daten der drei Länder, die Aufbereitung des Grundlagenmaterials sowie die Textgestaltung in deutscher und französischer Sprache besorgen die wissenschaftlichen Mitarbeiter Dr. des. H. W. Muggli, Dr. W. A. Gallusser und Ulrich Eichenberger. Die zweite Phase umfasst die Gestaltung der Kartenblätter, die Montage der Raster im Originalmasstab usw. durch das Geographische Institut in Verbindung mit der Firma Wassermann AG, eine schwierige Aufgabe, welche unter der Leitung des Vermessungsfachmannes des Instituts, Herrn B. Baur, durchgeführt wird. Die Firma Wassermann AG besorgt die drucktechnischen Arbeiten. Die Mehrzahl der grossenteils mehrfarbigen Karten umfasst im Masstab 1:250 000 einen Raum, der im Norden bis Soultz und Feldberg, im Osten bis Waldshut und Koblenz, im Süden bis Zofingen und Moutier und im Westen bis Bonfol und Cernay reicht. Einzelne Karten im Masstab 1:500 000 oder 1:750 000 führen darüber hinaus bis Sélestat, Baden (Schweiz), Biel/

Bienne und Montbéliard. Die in einem Ringbucheinband (Bundesordnerformat, 29×32 cm) zusammengefassten Karten behandeln folgende *Themen*:

Topographie Untergrund und Oberflächenformen Klima, Gewässer Naturräumliche Ordnung Bevölkerungsstand, Bevölkerungsbewegung, Bevölkerungsstruktur Erwerbsstruktur Kulturlandschaftsgeschichte Siedlungsraum Landwirtschaft Industrie, Energiewirtschaft Berufspendler Verkehr Zentrale und öffentliche Dienste Umlandzonen Sozial- und kulturräumliche Ordnung Organisation und Stand der Planung Orts- und Regionalpläne

Ende April 1966 liegen 27 meist mehrfarbige Karten im Probedruck vor und zahlreiche weitere sind in der Bearbeitung weit fortgeschritten. Das ganze Werk soll gesamthaft Ende 1966 erscheinen. Es wird als umfangreiche Dokumentation über die Strukturen der Basler Region eine längst und immer deutlicher empfundene Lücke schliessen.